

Dreiundzwanzigste Internationale Linguistik-Olympiade

Bukarest (Rumänien), 26. Juli – 2. August 2026

Aufgabe des Gruppenwettbewerbs

Das Teotitlán del Valle Zapotec gehört zum westlichen Tlacolula-Tal-Dialektcluster der Otomangue-Sprachfamilie. Es wird von ungefähr 5000 Menschen im Oaxaca-Tal in Mexiko gesprochen. In Teotitlán del Valle gibt es eine Legende über **Kresěnsy** ‚Crescencio‘, der respektvoll **dāKrésěnsy** ‚Don Crescencio‘ genannt wird, einen Mann aus der Sierra Norte, dem Gebirgszug unmittelbar nördlich von Teotitlán del Valle. Er konnte sich in alles verwandeln, dessen Geist er bezwungen hatte, vom Adler bis zum Wind selbst, und stahl von den Reichen, um den Armen zu geben.

In Teotitlán del Valle Zapotec kann der Ton eines Vokals die Bedeutung unterscheiden (tief: unmarkiert; mittel: $\bar{}$; hoch: $\acute{}$; steigend: $\check{}$; fallend: $\hat{}$). Zum Beispiel hat **bēll** ‚Schlange, Fisch‘ einen tiefen Ton, **bēll** ‚wenn, falls‘ einen mittleren Ton und **béll** ‚wie viele, wie viel Geld‘ einen hohen Ton. Vokale werden auch durch den Luftstrom unterschieden (normal: unmarkiert; teilweise blockiert: ɕ ; vollständig blockiert: ɔ^{h}). Ton und Luftstrom eines Vokals können sich aus verschiedenen Gründen ändern, etwa durch die lautliche Umgebung oder infolge bestimmter Prozesse. Zum Beispiel ist es schwierig, einen hohen Ton bei eingeschränktem Luftstrom zu halten, sodass der Ton fallend wird. Ein weiteres Beispiel zeigt sich beim Vergleich der Namen **Kresěnsy** und **dāKrésěnsy**.

△ **r** ist ein kurzes gerolltes *r*. **rr** ist ein gerolltes *r*. **x** = *sch*. **xh** = *g* im Wort *Massage*. **tx** = *tseh*. **dx** = *j* im englischen Wort *jam*. **y** = *j* im Wort *ja*. **e** ≈ *eh* in *wehren*. **ε** ≈ *äh* in *währen*.



Map data ©2026 Google, INEGI

Teil I.

Dieser Abschnitt enthält eine Nacherzählung der Geschichte von Don Crescencio durch Frau Guillermina Bautista Lorenzo, aufgenommen und transkribiert von Hiroto Uchihara und Ambrocio Gutiérrez Lorenzo. In der Übersetzung markieren unterstrichene Wörter oder Ausdrücke die Hervorhebung (Emphase). Bei Sätzen mit direkter Rede wird die sprechende Person (nur in der Übersetzung) in Klammern angegeben. In Teotitlán del Valle Zapotec markieren Kommas lange Sprechpausen und Leerzeichen kurze Sprechpausen.

Die Geschichte wird in zufälliger Reihenfolge auf **Seite 3** angegeben, und ihre Übersetzung in chronologischer Reihenfolge auf **Seite 4**. Die Geschichte ist in zwei Teile gegliedert. Die erste Hälfte der Geschichte entspricht den Übersetzungen 1–17 bzw. den Sätzen A–Q. Die zweite Hälfte der Geschichte entspricht den Übersetzungen 18–41 bzw. den Sätzen AA–RR; für sechs der Übersetzungen in der zweiten Hälfte der Geschichte gibt es jedoch keine entsprechenden Sätze auf Teotitlán del Valle Zapotec.

Die Sätze auf Teotitlán del Valle Zapotec enthalten mehrere Lehnwörter, die nach der Übersetzung jedes Lehnworts in kursiver tiefgestellter Schrift angegeben sind. Zum Beispiel bedeutet „reich_{rico}“, dass das Teotitlán del Valle Zapotec-Wort, das „reich“ entspricht, von *rico* entlehnt ist.

Die folgenden Lehnwörter stammen aus dem Spanischen:

- | | | |
|----------------------------------|-----------------------------------|---------------------------------------|
| • ‚Esel‘ < <i>burro</i> ; | • ‚Knecht‘ < <i>mozo</i> ; | • ‚reich‘ < <i>rico</i> ; |
| • ‚sogar, bis‘ < <i>hasta</i> ; | • ‚arm‘ < <i>pobre</i> ; | • ‚Woche‘ < <i>semana</i> ; |
| • ‚Stunde, Zeit‘ < <i>hora</i> ; | • ‚Grund, Zweck‘ < <i>razón</i> ; | • ‚Geschäft, Laden‘ < <i>tienda</i> . |

$\triangle$ $\left. \begin{array}{l} rr \text{ im Worte } \textit{burro} \\ r \text{ in den Worten } \textit{razón}, \textit{rico} \end{array} \right\}$ ist ein gerolltes *r*. *r* in den Worten *hora*, *pobre* ist ein kurzes gerolltes *r*. *c* = *k* im Wort *Katze*. *z* = *ss* im Wort *Biss*. *h* ist stumm.

Das folgende Lehnwort stammt aus dem Nahuatl: ‚Meskal‘ < *mexcalli*.

$\triangle$ *x* = *sch*. *c* = *k* im Wort *Katze*.

Meskal ist ein alkoholisches Getränk, das aus der Agavenpflanze hergestellt wird.

Oaxaca-Stadt ist die Hauptstadt des Bundesstaates Oaxaca in Mexiko.

- Ordnet die Übersetzungen 1–17 den entsprechenden Sätzen A–Q zu.
- Ordnet die Übersetzungen 18–41 den entsprechenden Sätzen AA–RR zu. Schreibt „N/A“, falls der entsprechende Satz fehlt.
- Schreibt die Sätze auf Teotitlán del Valle Zapotec, die den sechs Übersetzungen ohne entsprechenden Originalsatz entsprechen. Ihr dürft die Übersetzungen in beliebiger Reihenfolge schreiben, müsst aber die Nummer 18–41 angeben, die ihr übersetzt.

△ Die Sätze A–Q entsprechen den Übersetzungen 1–17.

- A. Gāxhbālūyān lādān xáridyε maskály.
- B. Gāxhgúnñi dāKrésěnsy, xhí txítô'n, xhí txítô'n maskálykán Llwâ'.
- C. Gāxhzé dāKrésěnsy nez Llwâ' zétā'wān máskálykī, zénēn dxmúsān txírúdxpúrrān.
- D. Gazūb xsilytε retyug dāKrésěnsy dūb térugwāyān.
- E. Gūlgúgwā dbúrr maskálykán. Gūlgúgwā lādúm maskálykán.
- F. Gullkā yúbyú, zilytε maskály rayápún, xhí txítô'nēn Llwâ'.
- G. Komnā'tē rizākān rûnyān zûynkī tûzyyān, gūdīlyān tâp mús gáknē lān.
- H. Kresěnsy bidyélān.
- I. Lē'n dāyn gáxyga logedxrē' gūbānyān.
- J. Lē'n teges rô'wtε rugwāyānén.
- K. Maskály batā'wān gáxhtxī'nga, txī'nga gūpān mědy.
- L. Nā dīdxbā.
- M. Rrīkwte guk dāKrésěnsy kommaskály gulēn.
- N. Txianā tyóp xmán kánēn lādān, zilytε maskály ákábēdān.
- O. Txikytε gunñdān gūbāyn tébēnny nírak ryak bi.
- P. Zēky rûnyān gáxhribēn máskály.
- Q. Zittε mědy gūpān, zittε mědy gūpān.

△ Die Sätze AA–RR, sowie sechs fehlende Sätze, entsprechen den Übersetzungen 18–41.

- AA. Bāgály nāin?
- BB. Gāxhgúrki byāk dāKrésěnsy tebidun rô'wtε.
- CC. Gāxhwénēn dxmúsān tédyēnd rô'wtε tésīdān xígyénēdān.
- DD. Gūltū', gūltū'. Tiptε nā bídunkán.
- EE. Maskály bānyān téretā'wānén Llwâ'.
- FF. Nā'tē gū dūxpúrrun, nā'tē gū dūxpúrrun.
- GG. Rēky bákātsān txī'n xmēdyān.
- HH. Targū'ntū gūltū', targū'ntū gūltū'.
 - II. Txibazūyndān lē'n dyēnd rô'wtēkī, gāxhgúnñi dāKrésěnsy, gūlkā' rátε nirikāztū txírúgūlgúgwāin dūxpúrrun.
- JJ. TxigūkdāKrésěnsy bēngúl, lē'n dā:yn gūbānyān.
- KK. Txirútxiáruguyn kíxhān gáxhryākān bídun, tékēdtúrúđēddi xsón xúr ridyēñ lē'n dyēndkī.
- LL. Txī'n niribān dāKrésěnsykī rūtā'wān Llwâ'.
- MM. Xtxī'nīn rīgīzyān rīkā' dxmúsān.
- NN. Xtxī'nīn rúđēdān dbēnny prúb nirādxāgān txiázyén.
- OO. Zēky gūk xkālānyān.
- PP. Zēky rûnyān tékēdrīgīxhdyān rátε nirizyēn, komaxt nākāytε rak txiryākān bídun.
- QQ. Zittε mědy rāpā', zittε mědy rāpā', zyēntē bēnny zāk gáknē.
- RR. Zyēntē xīndēky yū' rē, gūlkā', gūlkā' rátε nitxíka dūxpúrrun, gūlkā'.

△ Die Übersetzungen 1–17 entsprechen den Sätzen A–Q.

(1) Vor langer Zeit, sagten sie, lebte ein Mensch, der in der Lage war, sich in den Wind zu verwandeln. (2) Er lebte auf dem Hügel nahe diesem Dorf. (3) Er hieß Crescencio. (4) Don Crescencio wurde sehr reich_{rico}, weil er Meskal_{mexcalli} herstellte. (5) Er verkaufte Meskal_{mexcalli}, und nach und nach, nach und nach hatte er dann Geld. (6) Er hatte viel Geld. Er hatte viel Geld. (7) Es gab frühe Morgen, an denen Don Crescencio immer herging und Agave zum Kochen schnitt. (8) Er kochte es dann immer in einem sehr großen Topf. (9) Er machte [es] immer so, dann stellte er immer Meskal_{mexcalli} her. (10) Weil er immer das Gefühl hatte, dass es sehr schwer war, jene (zuvor genannte) Arbeit allein zu verrichten, suchte er vier Knechte_{mozo}, die ihm helfen konnten. (11) Dann lehrte er sie, wie man Meskal_{mexcalli} herstellt. (12) Nach zwei Wochen_{semana}, in denen er dabei war, sie mitzunehmen, waren sie schon dabei, viel Meskal_{mexcalli} herzustellen. (13) Dann sagte Don Crescencio: „Morgen können wir hergehen und verkaufen. Morgen können wir hergehen und jenen (nahen) Meskal_{mexcalli} in Oaxaca-Stadt verkaufen.“ (14) (Knecht) „Du hast recht. Wir haben viel Meskal_{mexcalli}. Morgen können wir hergehen und ihn in Oaxaca-Stadt verkaufen.“ (15) (Don Crescencio) „Beladet die Esel_{burro} mit jenem (nahen) Meskal_{mexcalli}. Beladet sie mit jenem (nahen) Meskal_{mexcalli}.“ (16) Dann war Don Crescencio dabei, nach Oaxaca-Stadt zu gehen, herzugehen und den (zuvor genannten) Meskal_{mexcalli} zu verkaufen, herzugehen und seine Knechte_{mozo} und Esel_{burro} mitzunehmen. (17) Na ja, [das] ist die Geschichte.

△ Die Übersetzungen 18–41 entsprechen den Sätzen AA–RR, sowie sechs fehlenden Sätzen.

(18) Als er in Oaxaca-Stadt ankam, verkaufte er jenen (zuvor genannten) Meskal_{mexcalli}. (19) Dann nahm er seine Knechte_{mozo} in ein sehr großes Geschäft_{tienda} mit, damit sie kaufen konnten, was sie zurückbringen konnten. (20) Als sie in dem (zuvor genannten) sehr großen Geschäft_{tienda} ankamen, sagte dann Don Crescencio: „Nehmt alles, was ihr wollt, und ladet es auf unsere Esel_{burro}.“ (21) (Knechte) „Hier gibt es viele Sachen. Nehmt. Nehmt alles, was unsere Esel_{burro} liefern können. Nehmt.“ (22) (Knechte) „Unsere Esel_{burro} können sehr schwer tragen. Unsere Esel_{burro} können sehr schwer tragen.“ (23) (Don Crescencio) „Was kostet das?“ (24) Dann, in jenem (zuvor genannten) Moment_{hora}, verwandelte sich Don Crescencio in einen sehr großen Wirbelwind. (25) Er verwandelte sich in jenem (zuvor genannten) Geschäft_{tienda} in einen sehr großen Wirbelwind. (26) Er machte [es] immer so, um nicht für alles zu bezahlen, was er kaufte, denn es wurde immer sogar_{hasta} sehr dunkel, immer wenn er sich in den Wirbelwind verwandelte. (27) (Don Crescencio) „Schnell, gehen wir. Schnell, gehen wir.“ (28) (Knechte) „Gehen wir. Gehen wir. Jener (nahe) Wirbelwind ist sehr stark.“ (29) Einen kleinen Teil dessen, was jener (zuvor genannte) Don Crescencio immer stahl, verkaufte er immer in Oaxaca-Stadt. (30) Er verteilte immer ein wenig mehr, [was] seine Knechte_{mozo} immer nahmen. (31) Er gab immer ein wenig mehr den armen_{pobre} Leuten, denen er begegnete, als er bereits dabei war, zurückzugehen. (32) So war sein Leben. (33) So war das Leben von Don Crescencio. (34) Er machte Meskal_{mexcalli}, um nach Oaxaca-Stadt zu gehen und ihn zu verkaufen. (35) Er ging immer dorthin und nahm immer Sachen, die er zurückbringen konnte. (36) Und immer, wenn er im Begriff war, zu bezahlen, verwandelte er sich in den Wirbelwind, damit niemand je bemerkte (wörtl. Vernunft_{razón} gab), zu welcher Zeit_{hora} er jenes (zuvor genannte) Geschäft_{tienda} verließ. (37) (Don Crescencio) „Ich habe viel Geld. Ich habe viel Geld. Ich werde in der Lage sein, vielen Menschen zu helfen.“ (38) (Knecht) „Don Crescencio hat viel Geld.“ (39) Als Don Crescencio ein alter Mann wurde, lebte er auf dem Hügel. (40) Er versteckte einen Teil seines Geldes dort. (41) Sie sagten immer, er versteckte ein wenig mehr in diesem Dorf.

Teil II.

Dieser Abschnitt enthält eine Nacherzählung der Geschichte von Don Crescencio durch Ana González Gutiérrez, aufgenommen von Angela Hou (Autorin der Aufgabe) und Gabriel Swai. Die beiden waren Ausländer, daher schließt das Wort „unser“ die Zuhörer aus. Die Erzählung ist jedoch etwas informell, da sie Ana zum Zeitpunkt der Aufnahme bereits kannten.

Die Geschichte liegt in chronologischer Reihenfolge vor, die Übersetzungen jedoch in zufälliger Reihenfolge. Einige Übersetzungen fehlen. Außerdem fehlen in den Übersetzungen die Unterstreichungen, die die Hervorhebung (Emphase) markieren.

Die folgenden Lehnwörter stammen aus dem Spanischen: ‚Centavo, Cent, Geld‘ < *centavo*; ‚Art, Weise‘ < *modo*; ‚aber‘ < *pero*. Ein Centavo ist eine Geldmünze mit geringem Wert, ähnlich einem Cent.

- (d) Ordnet die Sätze 1–11 den entsprechenden Übersetzungen A–F zu. Schreibt „N/A“, falls die entsprechende Übersetzung fehlt.
- (e) Bestimmt das Wort oder den Ausdruck, der in den Übersetzungen A–F unterstrichen werden sollte. Wenn es kein hervorgehobenes Wort bzw. keinen hervorgehobenen Ausdruck in der Übersetzung gibt, schreibt „N/A“.
- (f) Übersetzt die fünf verbleibenden Sätze. Wenn ein Wort oder ein Ausdruck hervorgehoben ist, unterstreicht es. Ihr dürft die Übersetzungen in beliebiger Reihenfolge schreiben, müsst aber die Nummer 1–11 angeben, die ihr übersetzt.

(1) Binnyetrê', nā, rinnīdān lān Krésēnsy. (2) Lān nán tébinnyet, rāknēn bēnny prub. (3) Txíázêdān yū' rē rikīnān séntāb. (4) Per lān kédráxhyēldyán témudx kanáknēn dūsó'n. (5) Lān ná txyākān bí, dyēkān bísyê. (6) Āx zéky ná nírīnnyān lódūsó'n nirixhí' séntāb. (7) Āx zéky ná níbēllryākān bí. (8) Āx térākān séntābkī lōdān térudēdānén dúsā' prūbūn. (9) Dūsó'n nirākīn téseñtāb kannāb bēllrākxhūdān bēll. (10) Lān gyēbā, gyēn rāknēn dúsā' prūbūn. (11) Āx zéky ná tédīdx xtē binnyetrê' nigūknē dūgālbāyn xtē dūsó'n nirikīn dūnún.

- A. Und so war derjenige, der unserer Gemeinschaft immer sagte, dass das Geld_{centavo} beschafft (wörtlich: herausgepresst) werden würde.
- B. Aber_{pero} er fand kein Mittel_{modo}, mit dem er unserer Gemeinschaft helfen würde.
- C. Egal um wie viel Geld unsere Gemeinschaft, die immer nur einen Cent_{centavo} verdiente, dabei war, zu bitten, immer wenn sie krank waren...
- D. Da ist dieser Jemand... sie sagten immer, er heißt Crescencio.
- E. Als er bereits dabei war, zu kommen um hier zu bleiben, wurde Geld_{centavo} immer benötigt.
- F. ... und sodass er jenes (zuvor genannte) Geld_{centavo} immer für sie verdiente, um es unserer armen_{pobre} Gemeinschaft zu geben.

Teil III.

Dieser Abschnitt zeigt ein Teilbild der Verbmorphologie des Teotitlán del Valle Zapotec. Eine Reihe von Verben wird in drei Formen angegeben: die Grundform ohne Subjekt sowie zwei zusätzliche Formen mit der ersten bzw. dritten Person Singular als Subjekt. Zur Vereinfachung wurden in der Grundform die Präfixe mit Bindestrichen (-) vom Verbstamm getrennt. Bei manchen Formen steht ein hoher Ton auf dem Bindestrich (´), um anzuzeigen, dass das vorangehende Präfix bewirkt, dass der folgende Vokal einen hohen Ton erhält. Ein Nullmarker (Ø) wird verwendet, um anzuzeigen, dass eine Bedeutung ohne zusätzliche Laute ausgedrückt wird. Die Bedeutungen der Formen der ersten Person Singular sind in zufälliger Reihenfolge angegeben. Die Abkürzung *x* steht für etwas, jemanden oder irgendwo.

	Grundform	1. Pers. Ez.	3. Pers. Ez.	Bedeutung der 1. Pers. Sg.
1.	b-a-dxāg	badxāgá	badxāgān	A. ich kaufte <i>x</i> (vollständig)
2.	b-a-txa	batxâ	bātxān	B. ich kann/könnte hungrig sein
3.	bi-dxiby	bidxībya	bidxībyān	C. ich kann/könnte <i>x</i> füllen
4.	bi-dyε	bidyê	bidyēn	D. ich kann/könnte springen
5.	g-a-dxāg	gadxāgá	gadxāgān	E. ich kann/könnte <i>x</i> lassen
6.	g-u-sɛd	gusêda	gusêdān	F. ich kann/könnte <i>x</i> treffen
7.	g-u-txa	gutxâ	gutxān	G. ich kann/könnte <i>x</i> lernen
8.	gu-bix	gubixa	gubīxān	H. ich füllte <i>x</i> (vollständig)
9.	gu-gizh	gugīzha	gugīzhān	I. ich fülle <i>x</i> (immer/gewöhnlich)
10.	gu-llyān	gūllyāná	gūllyānān	J. ich bekomme Angst (immer/gewöhnlich)
11.	gu-tyes	gutyēsá	gutyēsān	K. ich bekam (völlig) Angst
12.	gu-zī	guzyě	gūzyēn	L. ich sprang (vollständig)
13.	r-a-dxāg	radxāgá	radxāgān	M. ich ließ <i>x</i> (vollständig)
14.	r-u-sɛd	rusêda	rusêdān	N. ich lebe (immer/gewöhnlich)
15.	r-u-txa	rutxâ	rūtxān	O. ich treffe <i>x</i> (immer/gewöhnlich)
16.	ri-bāyn	rībānyá	rībānyān	P. ich traf <i>x</i> (vollständig)
17.	ri-dxiby	ridxībya	ridxībyān	Q. ich bezahlte <i>x</i> (vollständig)
18.	Ø-dyε	dyê	dyēn	R. ich lerne <i>x</i> (immer/gewöhnlich)
19.	Ø-llyān	llyāná	llyānān	S. ich war (völlig) hungrig
20.	Ø-tyes	tyésá	tyēsān	T. ich war (völlig) umgedreht

- (g) Ordnet die Gruppen von Verbformen 1–20 ihren entsprechenden Bedeutungen in der 1. Pers. Sg. A–T zu.

Unten stehen zwei Gruppen von Verbformen, deren Bedeutungen in der 1. Pers. Sg. ‚ich warte (immer/gewöhnlich)‘ und ‚ich befinde mich in einer Lage (immer/gewöhnlich)‘ sind, in beliebiger Reihenfolge. Wie oben gezeigt, durchlaufen bestimmte Verben mit einem Subjekt in der ersten Person Singular je nach Bedeutung des Verbs zusätzliche Veränderungen, darunter genau eines der untenstehenden Verben.

Grundform	1. Pers. Ez.	3. Pers. Ez.
ri-bēz	ribēzá	rībēzán
ri-bēz	rībēzá	rībēzán

- (h) Bestimmt, welche Gruppe welcher Bedeutung entspricht. Erklärt, wie die Formen der 1. Person gebildet wurden und warum sie sich voneinander unterscheiden.
- (i) Schreibt die Verbformen in Teotitlán del Valle Zapotec, die den Übersetzungen 21–30 entsprechen.

21. er kann/könnte Angst bekommen
22. er kann/könnte leben
23. er springt (immer/gewöhnlich)
24. er lernte *x* (vollständig)
25. ich bin hungrig (immer/gewöhnlich)
26. ich kann/könnte umgedreht werden
27. ich kann/könnte Angst bekommen
28. ich kann/könnte leben
29. ich springe (immer/gewöhnlich)
30. ich lernte *x* (vollständig)

- (j) Schreibt die Sätze in Teotitlán del Valle Zapotec, die den Übersetzungen 31–35 entsprechen. Wenn es mehr als eine Möglichkeit gibt, ein Wort oder einen Ausdruck zu übersetzen, verwendet die formellere Version aus **Teil I**.

31. Vor langer Zeit lebte ich im Norden, dann kam ich in dieses Dorf.
32. Nachdem ich die Adler und Schlangen nahe jenem (zuvor genannten) Dorf traf, konnte ich mich in sie verwandeln.
33. Aber immer wenn ich [es] so machte, wollte ich alles, was sie wollten.
34. Wann immer die Sonne aufging, stahl ich immer im Westen das Geld der Reichen.
35. Und wann immer die Sonne unterging, versteckte ich es immer im Osten, damit meine Gemeinschaft leben konnte.

—Angela Hou, Nina Stadermann

Redaktion: Samuel Ahmed, Ákos Blaskovics, Mihai-Alexandru Bratu, Aida Davletova, Ivan Derzhanski (tech. Red.), Ana Meta Dolinar, Dmitry Gerasimov, Ksenia Gilyarova, Stanislav Gurevich, Angela Hou, Boris Iomdin, Bruno L’Astorina, Dan-Mircea Mirea (Chefredakteur), Andrey Nikulin, Aleksejs Peguševs, Jan Petr, Alexander Piperski, Maria Rubinstein, Kazune Sato, Milena Veneva, Elysia Warner.

Deutsche Fassung: Alexander Piperski, Eimear McKnight (überprüft von: Sara-Lea Barth, Kirsten Berner).

Viel Erfolg!

Dreiundzwanzigste Internationale Linguistik-Olympiade

Bukarest (Rumänien), 26. Juli – 2. August 2026

Antwortblatt: Team _____

(a)

1.	2.	3.	4.	5.	6.	7.	8.	9.
10.	11.	12.	13.	14.	15.	16.	17.	

(b)

18.	19.	20.	21.	22.	23.	24.	25.
26.	27.	28.	29.	30.	31.	32.	33.
34.	35.	36.	37.	38.	39.	40.	41.

(c) Ihr dürft die Übersetzungen in beliebiger Reihenfolge schreiben, müsst aber die Nummer 18–41 angeben, die ihr übersetzt.

_____.

_____.

_____.

_____.

_____.

_____.

(d)

1.	2.	3.	4.	5.	6.	7.	8.	9.	10.	11.
----	----	----	----	----	----	----	----	----	-----	-----

(e)

A.	B.	C.
D.	E.	F.

Antwortblatt: **Team** _____

- (f) Ihr dürft die Übersetzungen in beliebiger Reihenfolge schreiben, müsst aber die Nummer 1–11 angeben, die ihr übersetzt.

_____.

_____.

_____.

_____.

_____.

- (g)

1.	2.	3.	4.	5.	6.	7.	8.	9.	10.
11.	12.	13.	14.	15.	16.	17.	18.	19.	20.

- (h) Bestimmt, welche Gruppe welcher Bedeutung entspricht. Erklärt, wie die Formen der 1. Person gebildet wurden und warum sie sich voneinander unterscheiden.

- (i)

21.	22.	23.	24.	25.
26.	27.	28.	29.	30.

- (j) 31. _____

32. _____

33. _____

34. _____

35. _____

⚠ Erklärungen, die über die Antworten hinausgehen, sind nicht nötig und werden bei der Bewertung nicht berücksichtigt.